

Bestnote für das Contilia EndoProthetikZentrum am St. Marien- Hospital-Mülheim

Hohe Versorgungsqualität beim Einsätzen und Wechseln von künstlichen Gelenken an Hüfte und Knie, den sogenannten Endoprothesen: Das bescheinigten unabhängige Experten jetzt zum zweiten Mal dem [Contilia EndoProthetikZentrum am SMH](#) rund um Direktor Prof. Dr. Marcus Jäger.

„Wir sind sehr froh, dass wir die Zertifizierung mit Bestnote abschließen konnten“, freut sich Direktor Prof. Dr. Marcus Jäger für sein Team. „Die unabhängige Prüfung und das offizielle Gütesiegel geben den Patientinnen und Patienten eine gute Organisationshilfe bei der Suche nach dem qualifizierten Operateur und die Sicherheit, von der langjährigen Erfahrung der Spezialisten hierbei zu profitieren“ stellt Prof. Dr. Marcus Jäger heraus. In den anderthalb Tagen der Prüfung untersuchten die unabhängigen Prüfer, Dr. Markus Sporkmann und Andreas Becker alle Prozesse von der Aufnahme bis zur Entlassung inklusive aller beteiligten Bereiche. Das Contilia EndoProthetikZentrum im St. Marien-Hospital Mülheim ist das einzige Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung im Raum Mülheim, Essen, Oberhausen und Duisburg. Dafür muss es 24 Stunden an 365 Tagen gewährleisten, dass endoprothetische Eingriffe an Hüft- und Kniegelenk stets von einem erfahrenen und qualifizierten Haupt- oder Senioroperateur vorgenommen oder diese zumindest unter deren Aufsicht begleitet werden. Das EPZ max darf auch hochkomplexe Revisionseingriffe und Tumoroperationen durchführen.

Jetzt Artikel Online anschauen!

